

# Inhalt

## TEIL 1

### GRUNDLAGEN EINER PHILOSOPHISCHEN THEORIE LEGITIMER HERRSCHAFT

1. Warum überhaupt Herrschaft? Zur Möglichkeit und Notwendigkeit von Herrschaft zwischen Macht und Politik .....	3
1.1 Macht und Herrschaft .....	14
1.2 Die erste Bedingung legitimer Herrschaft: Normsetzung, Normanwendung und die Aufnahme des Handlungskontextes .....	24
1.3 Die zweite Bedingung legitimer Herrschaft: Herrschaft an der Stelle der Macht .....	28
1.4 Die dritte Bedingung legitimer Herrschaft: Das Verhältnis von Normierungsverfahren und Normenumsetzung .....	42
2. Normative Theorien legitimer Herrschaft I: Gerechtigkeits-theoretische Begründungen der Legitimität und ihre Schwierigkeiten .....	45
2.1 Zur allgemeinen Charakterisierung von Gerechtigkeits-theorien zwischen Moral, Politik und Legitimität .....	46
2.2 Handlungsorientierte Gerechtigkeits-theorien und ihre Konzeption politischer Legitimität .....	52
2.3 Grundstruktur-orientierte Gerechtigkeits-theorien und ihre Konzeption politischer Legitimität .....	69
2.4 Gerechtigkeit und legitime Herrschaft – Eine Zwischenbilanz .....	88

3. Normative Theorien legitimer Herrschaft II: Republikanische Begründungen von Legitimität auf der Basis politischer Freiheit und ihre Schwierigkeiten .....	95
3.1 Legitimität durch die Ermöglichung politischer Existenzweisen .....	98
3.2 Legitimität durch Volkssouveränität .....	121
3.2.1 Herrschaft und Souveränität .....	123
3.2.2 Freiheit und Selbstgesetzgebung .....	128
3.2.3 Von der Souveränität zur Volkssouveränität .....	152
3.2.4 Die Volkssouveränitätstheorie und ihre Schwierigkeiten .....	158
4. Normative Theorien legitimer Herrschaft III: Legitimität durch „Nicht-Beherrschung“ .....	169
4.1 Zur sozialen Dimension von Handlungsintentionen .....	172
4.2 Freiheit zwischen positiver Ausübung und negativer Absicherung .....	180
4.3 Nicht-Beherrschung als umfassendes Freiheitskriterium ..	191
4.3.1 Drei Kriterien für Beherrschung .....	192
4.3.2 Nicht-Beherrschung und Nicht-Willkürlichkeit .....	198
4.3.3 Nicht-Beherrschung und die positive Ausübung von Freiheit .....	205
4.3.4 Nicht-Beherrschung und die negative Absicherung von Freiheit .....	221
4.4 Nicht-Beherrschung und demokratische Rechtsstaatlichkeit .....	231
4.4.1 Rechtsförmigkeit .....	232
4.4.2 Gewaltenteilung .....	239
4.4.3 Verwaltungsrechtliche Kontrolle .....	258
4.5 Legitimität durch einen Republikanismus der Nicht- Beherrschung .....	260

## TEIL 2

HERRSCHAFT, LEGITIMITÄT UND DEMOKRATIE UNTER  
BEDINGUNGEN DER WELTGESELLSCHAFT

5. Modelle globaler Ordnung und Integration diesseits von legitimer republikanischer Herrschaft .....	269
5.1 Der internationale Raum und Sicherheit, Freiheit und (negativer) Frieden .....	273
5.1.1 Wider die Möglichkeit transnationaler Herrschaft .....	277
5.1.2 Wider die Wünschbarkeit transnationaler Herrschaft .	291
5.2 Internationale Gerechtigkeit und (positiver) Frieden .....	296
5.3 Hegemonie, Gegen-Hegemonie und die Schwierigkeiten von (legitimer) Herrschaft unter Bedingungen globalisierter Ökonomie .....	305
6. Legitime Herrschaft jenseits der Einzelstaaten und zwischen ihnen .....	323
6.1 Legitimität durch Dezentralität: Modelle marktformiger, systemisch-ökonomischer oder zivilgesellschaftlicher Integration .....	327
6.2 Legitimität durch die Autonomie des (Völker- oder internationalen) Rechts .....	344
6.3 Legitimität durch demokratische bzw. republikanische Global- oder Weltstaatlichkeit .....	363
6.3.1 Modelle einer globalen Konföderation .....	364
6.3.2 Zentralstaatliche Modelle des Weltstaats .....	374
6.3.3 Föderale Modelle von Weltstaatlichkeit .....	391
7. Transnationale Demokratie und legitime Herrschaft .....	405
7.1 Freiheit in der transnationalen Demokratie: Zwischen Subsidiarität und Inklusion .....	409
7.1.1 Drei Grundformen beherrschender Effekte zwischen Zusammenhängen .....	416
7.1.2 Eine Heterarchie asymmetrischer Zusammenhänge ...	426

7.1.3 Beherrschende Effekte in der Heterarchie asymmetrischer Zusammenhänge .....	447
7.1.4 Transnationale Demokratie und soziale Gerechtigkeit	454
7.2 Elemente und Strukturen transnationaler Rechtsstaatlichkeit .....	460
7.2.1 Netzwerkstruktur und Netzwerkelemente .....	461
7.2.2 Eine nicht-beherrschende globale Garantie von Nicht-Beherrschung .....	466
7.2.3 Globale Instanzen und Befähigung .....	472
7.2.4 Stabilität und Wandel in der transnationalen Demokratie .....	478
7.3 Transnationale Demokratie und republikanische Theorie legitimer Herrschaft .....	482
Bibliographie .....	487
Personenregister .....	519